

Suchbegriff

[Kreuzlingen](#) | [Weinfelden](#) | [Sport](#) | [Events / Kultur](#) | [Lifestyle](#) | [Community](#) | [Fotostrecken](#) | [Inserate](#) | [Amtliche Publikationen](#)


Kinder von Eltern mit Suchterkrankung leben oft in sehr belastenden oder gar bedrohlichen Situationen. Sie tragen die Last von Angst, Scham und Schuldgefühlen. <\/p>
<\/div>

0 Kommentare

<\/div>

19.03.2026 09:31

<\/div>

KINOFILM «22 BAHNEN» IM LIBERTY CINEMA, WEINFELDEN: SO, 22.3.26 / 16:30 UHR. EINTRITT: KOSTENLOS. ANMELDUNG: 071 622 26 55 / INFO.SH-TG@BLAUESKREUZ.CH

<\/div>

«Papa trinkt. Mama trinkt.»

<\/div>

Nationale Aktionswoche für Kinder von Eltern mit Suchterkrankung

<\/div>

In der Schweiz wachsen schätzungsweise 100'000 Kinder in einem Elternhaus auf, das von Alkohol oder anderen Substanzen schwer belastet ist. Die jährliche, von Sucht Schweiz koordinierte Nationale Aktionswoche Nationale Aktionswoche findet vom 16. bis zum 22. März statt, zahlreiche Organisationen in 15 Kantonen führen über 37 Aktionen durch.

<\/div>

Region Kinder von Eltern mit Suchterkrankung leben oft in sehr belastenden oder gar bedrohlichen Situationen. Sie tragen die Last von Angst, Scham, Schuldgefühlen und Unsicherheit ganz allein, da sie nicht schlecht über ihre Eltern reden wollen. Betroffene Kinder fallen nicht stark auf und geben nur in seltenen Fällen ihre schwierige Situation preis. Hier muss das Tabu gebrochen werden, damit Kinder die Hilfe erhalten, die sie brauchen.

<\/div>

Näher hinsehen und die Hand reichen – auch betroffenen Eltern

<\/div>

Während der zum achten Mal durchgeführten »Nationalen Aktionswoche für Kinder von Eltern mit Suchterkrankung« erhalten diese Kinder eine Stimme, indem zahlreiche Organisationen öffentlichkeitswirksame Aktivitäten anbieten und auch einige heute erwachsene Betroffene über ihr Erlebtes berichten. Diese Aktivitäten sollen die Bevölkerung dazu ermutigen, die Augen offenhalt

<\/div>

Amtliche Publikationen

<\/div>

<\/div>

<\/div>

<\/div>

<\/div>

Leserhits

<\/div>

Linienbus verunfallt

<\/div>

Bei einer Kollision zwischen einem..

<\/div>

Gropp im Zoo – Tierisch was los!

<\/div>

Auch in diesem Jahr findet in..

<\/div>

Schlafstörungen kosten die Schweiz..

<\/div>

Medizinische Behandlungen,..

<\/div>

Falsche Handwerker unterwegs

<\/div>

Die Kantonspolizei Thurgau warnt..

<\/div>

Randalierende Person festgenommen

<\/div>

Die Kantonspolizei Thurgau hat am..

<\/div>

Bilderstrecke

<\/div>

<\/div>

So schön war der Kinderumzug

<\/div>

RECHTSBERATER

<\/div>

Tipps, Trends und kreative Ideen

<\/div>

<\/div>

Stellen Sie sich vor, Ihr Körper hätte einen unsichtbaren Schutzschild – stark, belastbar und jederzeit einsatzbereit. Genau das leisten Ihre Muskeln. Unsere Muskulatur ist weit mehr als

<\/div>

ten und dazu beizutragen, dass betroffene Kinder Halt und Unterstützung finden. Die Broschüre «Was kann das Umfeld tun?» gibt Anleitung, wie mit betroffenen Eltern und Kindern das Gespräch gesucht werden und wie man für betroffene Kinder da sein kann. Gleichzeitig wird gezeigt, welche Instanzen im Notfall helfen.

Neben den zahlreichen Aktivitäten bietet die Website des nationalen Programms «Papa trinkt. Mama trinkt.» zahlreiche vertiefende Hintergrundinformationen zur Situation dieser Kinder und ihren Eltern und zu möglichen Hilfen. Hier findet sich auch Informationsmaterial wie Broschüren für Fachleute, Betroffene und deren Umfeld.

Neu ist in diesem Jahr die Internetseite «Elternschaft und Sucht» kinder-eltern-sucht.ch für Fachleute. Sie vermittelt die nötigen Kompetenzen für Fachleute, wenn sie mit Eltern zu tun haben: Wie sieht die Familiendynamik aus? Welche Herausforderungen bestehen für die Eltern und für die Kinder? Welche Lösungsmöglichkeiten existieren, damit es der ganzen Familie besser geht? Diese Internetseite ergänzt die bereits vorhandenen Informationen, wo betroffene Elternteile (und Ihre Partner:innen) Unterstützung bei Fragen und Überlegungen zu ihrer Elternrolle finden. Es ist wichtig, das betroffene Eltern wissen, wie sie mit dem Kind sprechen und ihm trotz den Schwierigkeiten Halt geben können. Gleichzeitig wird gezeigt, was sie für sich selbst tun und wie sie Hilfe holen können. Denn viele suchtkranke Eltern haben die Angst davor, Hilfe zu suchen, weil sie fürchten, dass die Kinder fremdplatziert werden könnten. Der Entzug der Obhut ist die letzte Massnahme, die Behörden einsetzen und sie ist selten. Meistens werden Familienhilfen eingesetzt. All diese Informationen geben dem Umfeld wichtige Ansätze für ein Gespräch und die Unterstützung. Davon profitiert letztendlich die ganze Familie.

Weitere Informationen zum Thema sowie Betroffenenberichte finden auf www.kinder-eltern-sucht.ch.

Blaues Kreuz Schaffhausen-Thurgau

Kinofilm «22 Bahnen» im Liberty Cinema, Weinfelden: So. 22.3.26 / 16:30 Uhr. Eintritt: Kostenlos. Anmeldung: 071 622 26 55 / info.sh-tg@blaueskreuz.ch

Kommentar schreiben

Verbleibende Zeichen 400

Die Redaktion behält sich vor, Kommentare nicht oder gekürzt zu publizieren. Dies gilt namentlich für ehrverletzende, rassistische, unsachliche, themenfremde oder pornografische Beiträge sowie Kommentare, die anderweitig gegen geltendes Recht verstossen. Über Entscheide der Redaktion wird keine Korrespondenz geführt.

[nach oben ^](#)

nur ein Bewegungssystem: Sie spielt eine zentrale Rolle für... [weiterlesen](#)

VERLEGERKOLUMNE

Krieg im Iran

Nachdem Israel einen Krieg längst angekündigt und die USA eine gewaltige Armada vor dem Iran bereitgestellt haben, war der militärische Angriff absehbar. Schon Präsident Obama – wohl etwas naiv – hat geglaubt, dass die Mullahs die Verträge einhalten... [weiterlesen](#)

TIERLI-EGGE

Wer will mich?



Alle Jahre wieder finden sich zur Sommerzeit überall ausgesetzte, nicht mehr erwünschte oder überzählige Katzenkinder. Viele von ihnen sind unterernährt, verwurmt, voller Parasiten und teilweise wild. Liebevoller Lebensplätze bei verantwortungsvollen... [weiterlesen](#)

OnlinePlus Anzeige

Seit 1986
COVRA FASSADEN METALLBAU METALL HALLENBAU
covra.ch

OnlinePlus Anzeige

TUCSON, Swiss Edition. 4x4.
Drive with a smile.
ab CHF 4'000.-
inkl. Grundpreis und Zuzahlung
abgestuft bis zu
CHF 8'000.-

4x4 All-terrain edition
HYUNDAI

Heller Automobile AG
Seestrasse 191, 8250 Kreuzlingen
www.heller-auto.ch